



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Ehrenamt,
Bürgerbeteiligung und Sport -

Bereich Sport: Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 15. September 2022

Vorlagen-Nr. 22-F-69-0048

Sanierung des bestehenden Kunstrasenplatzes in Erbenheim mit gleichzeitigem Umbau des angrenzenden Bolzplatzes in ein Kunstrasenfeld - Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 07.09.2022 -

Mit den Rotgrandplätzen in Kloppenheim, Rambach und Gräselberg befinden sich die letzten Plätze in Wiesbaden in den Vorbereitungen zum Umbau zu Kunstrasenplätzen. Der Platz in Kloppenheim befindet sich in der aktuellen Umsetzung. Der Platz auf dem Gräselberg wird im Rahmen des Projektes „Soziale Stadt“ umgebaut.

Zeitgleich ist es auch möglich, je Doppelhaushalt (2022/2023) zusätzlich einen Kunstrasenplatz zu sanieren. Als nächstes ist für das Jahr 2023 das Gelände beim SV Erbenheim vorgesehen.

Der SV Erbenheim befindet sich sowohl mit seinen Jugendmannschaften im männlichen als auch besonders im weiblichen Bereich in einer großartigen Entwicklung.

Zusätzlich wird der Kunstrasenplatz in den Wintermonaten von den Wiesbadener Phantoms genutzt. Dies bedeutet einen besonderen Aspekt in der Planung der Sanierung, da der Kunstrasenplatz somit ganzjährig bespielt wird.

Angrenzend an den Erbenheimer Kunstrasenplatz befindet sich ein Bolzplatz. Dieser Bolzplatz hat aktuell keinen Kunstrasen.

Im Haushalt 2022 konnten für Veranstaltungen mit besonderer Bedeutung erfreulicher Weise auch wieder die erforderlichen Haushaltsmittel eingestellt werden. Nachdem jedoch aus organisatorischen Gründen des Veranstalters der „City Biathlon“ in diesem Jahr nicht durchgeführt werden konnte, stehen diese Haushaltsmittel zur Verfügung.

Der Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport wolle daher beschließen:

- 1.) Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob die ca. 200.000 € freien Mittel aus 2022 des ausgefallenen City-Biathlons für die Umgestaltung des Bolzplatzes in Erbenheim (direkt an dem bestehenden Kunstrasenplatz) in ein zusätzliches Kunstrasenfeld umgeleitet werden können.
- 2.) Darüber hinaus wird gebeten, dass dem Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport eine Aufstellung zur Verfügung gestellt wird, aus der folgendes ersichtlich wird:
 - 2.1.) Wann wurden die Kunstrasenplätze in Wiesbaden gebaut?
 - 2.2.) Wann ist eine Sanierung für welche Plätze in der Planung? Besteht für die Sanierung der Kunstrasenplätze ein Konzept? Wie sind dabei die Kriterien für eine Sanierung? Gibt es im Konzept die Möglichkeit einer Priorisierung von Kunstrasenplätzen?
 - 2.3.) Welche Sportvereine und wie viele Mannschaften nutzen die jeweiligen Kunstrasenplätze? Welche Schulen nutzen die Kunstrasenplätze?

Beschluss Nr. 0080

Der Antrag hat sich durch die Zusage des Sportamts (Hr. Michel), die Aufstellung zu Nr. 2. vorzulegen, und durch die Aussprache erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2022

Michael David
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2022

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .09.2022

Dezernat I
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister